

Ökonomie (und Glück) in der Rehabilitation

Outcome (Erfolg) in der Rehabilitation

Ethik- Foren- Treffen
Nottwil, 3. November 2016



PD Dr. S. Bachmann

Chefarzt
Rheumatologie/Internistische Reha

KLINIKEN VALENS

Agenda

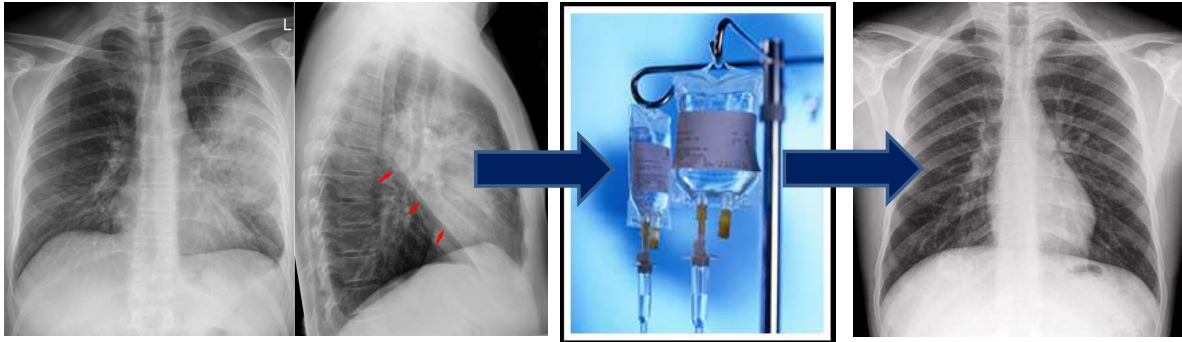
KLINIKEN VALENS

1. Outcomes in der Medizin
2. Definition Rehabilitation
3. ICF und rehabilitative Betrachtungsweise
4. Was sagt die Literatur?
5. Ökonomie
6. Zusammenfassung/ Schlussbemerkung

Was ist Outcome?

KLINIKEN VALENS

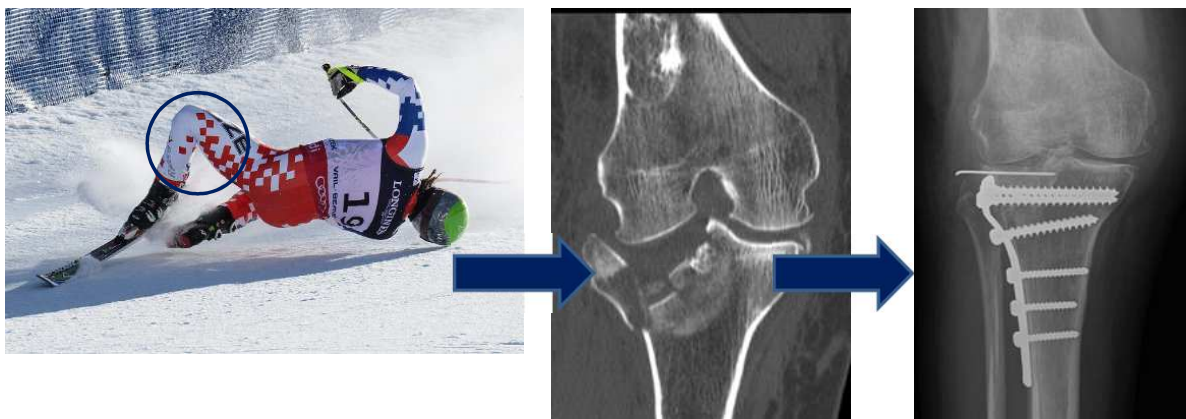
|| In der Akutsomatik noch relativ einfach zu definieren:



3

Oder:

KLINIKEN VALENS



Etc.....

4

Rehabilitationsoutcome ?

KLINIKEN VALENS



- || Kraftzuwachs?
- || Verbesserung der Kondition?
- || Beweglichkeitsverbesserung?
- || Schmerzlinderung?
- || Selbständigkeit im Alltag?
- || Arbeitsfähigkeit?

5

Definition

KLINIKEN VALENS

Rehabilitation (nach WHO 1980) bezeichnet den Einsatz und die Wirkung von Massnahmen, die darauf zielen, die

- körperlichen,
- psychischen und
- sozialen Folgen

eines Gesundheitsschadens auf ein Minimum zu beschränken.

6

ICD vs. ICF

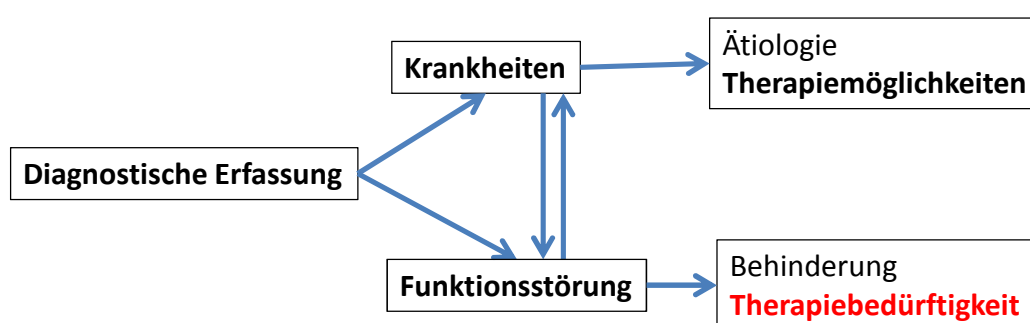
KLINIKEN VALENS



7

Klinische Betrachtungsweise ICD vs. ICF

KLINIKEN VALENS



8

Outcome in der Reha

- || Rehabilitation ist auf Funktionsstörungen im Alltag und im sozialen Leben fokussiert.
- || Das Rehabilitationsoutcome muss sich an der Funktionsverbesserung messen
 - In Bezug auf Körperfunktion (Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer)
 - Auf der Aktivitätsebene (Selbständigkeit: ADL, IADL)
 - In der Teilhabe (Freizeit, Beruf)

	Kurative Medizin	Rehabilitation
Krankheitsbilder	Akute Erkrankungen nach ICD Akute Krankheits- oder Unfallzustände	Krankheitsfolgen mit Funktionseinschränkungen nach ICF Folgen und Zustände chronischer Krankheiten Multimorbide Patienten
Behandlungsziele	Heilung	Verbesserung, Reduktion von Krankheitsfolgen und Funktionseinschränkungen
Perspektive	Kurzfristig	Ganzheitlicher Ansatz Mittel- bis langfristig
Therapieansatz	Kausal Medizin zentriert <ul style="list-style-type: none"> • Medikamentös • Operativ • Pflegerisch • Diagnostisch 	Final Bio-psycho-soziales Konzept Interdisziplinär Medikation Training Eduktion Beratung Hilfsmittel
Ressourcenverlauf	Fremdhilfe Initial maximal, im Verlauf rückläufig	Hilfe zur Selbsthilfe Relativ konstant

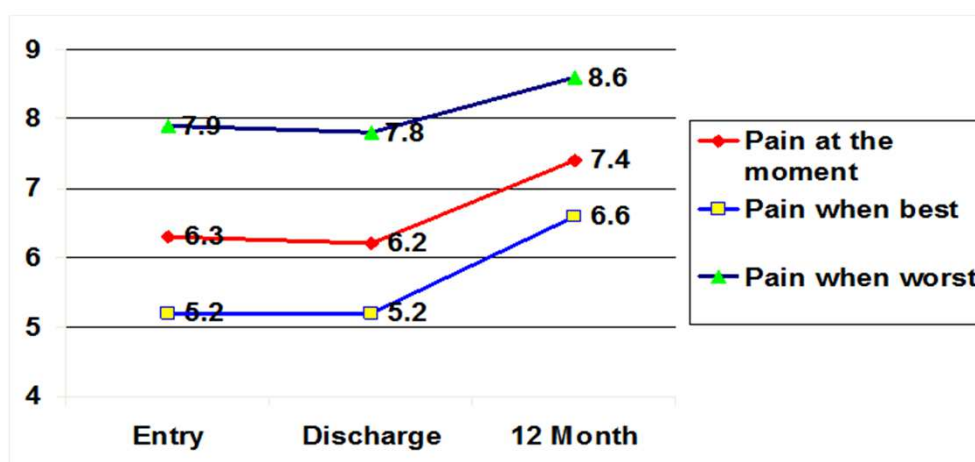
Wie sind jetzt die Outcomes? KLINIKEN VALENS

A) Muskuloskeletal



11

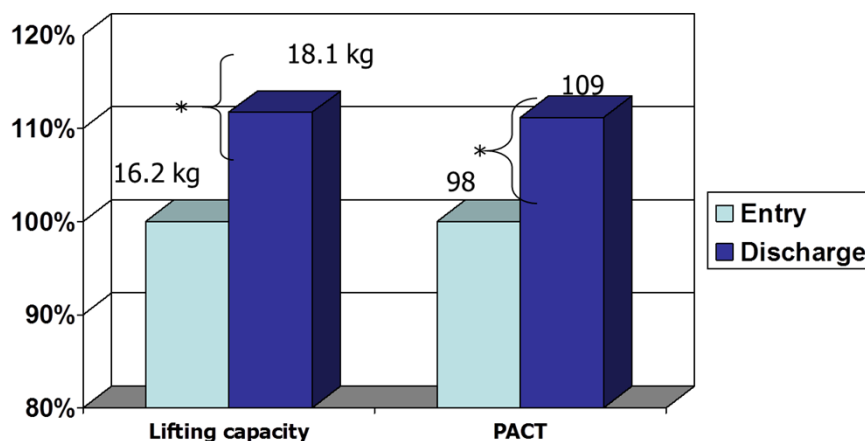
|| Schmerz

 KLINIKEN VALENS


(Bachmann et al 2003)

12

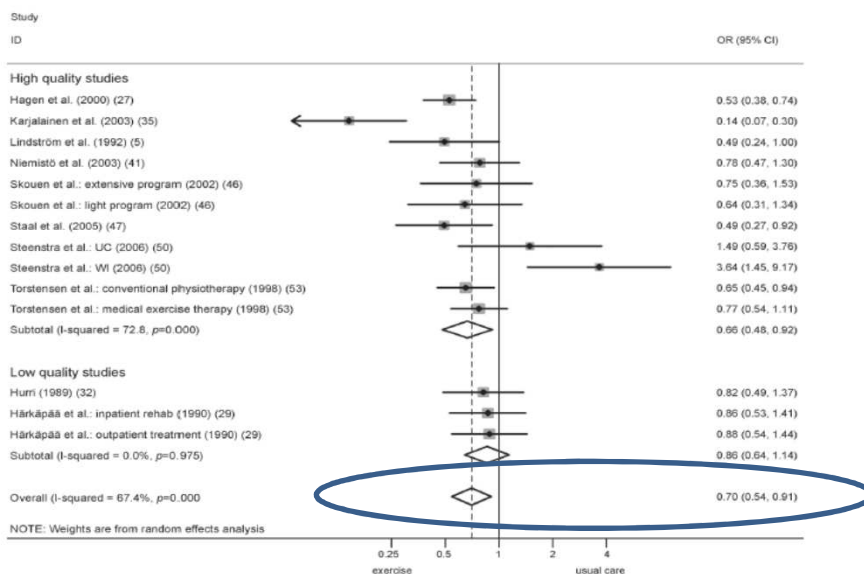
|| Funktionsfähigkeit



* = p < 0.05

(Bachmann et al 2003)

|| Arbeitsfähigkeit



(Oesch et al 2010)

Fig. 2. Meta-analysis of 10 trials with long-term follow-up comparing exercise interventions with usual care.

B) Internistisch-geriatriisch

 KLINIKEN VALENS



15

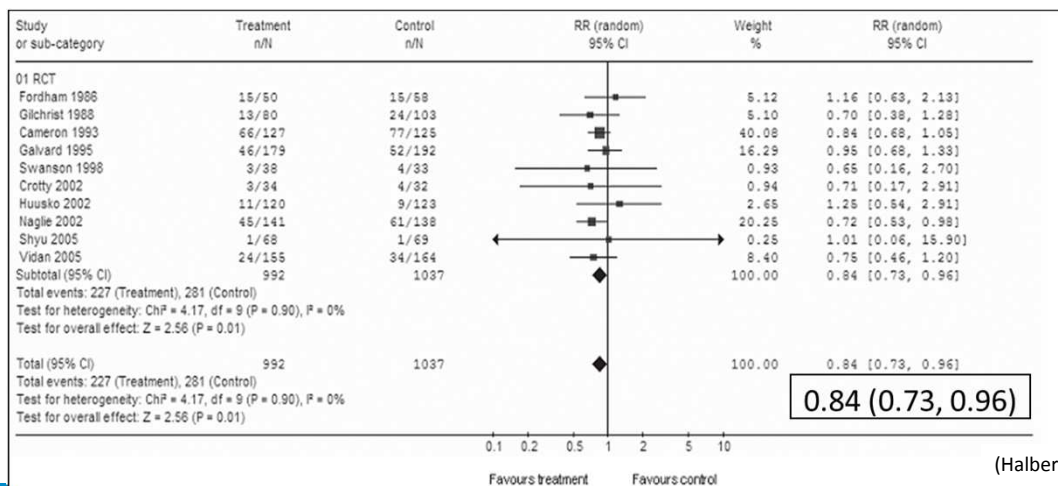
 KLINIKEN VALENS

Oberste Ziele der Rehabilitation im Alter sind:

- Verhinderung der Abhängigkeit von unterstützenden Personen oder Institutionen
- Rückführung zur Selbständigkeit
- Verminderung des Pflegebedarfs, der Mortalität
- Einsparung von Kosten

16

Poor outcomes Pflegeheimplatzierungen, Mortalität



(Halbert et al 2007)

Fig. 2. Multi-disciplinary rehabilitation following hip fracture: the effect on "poor outcome"

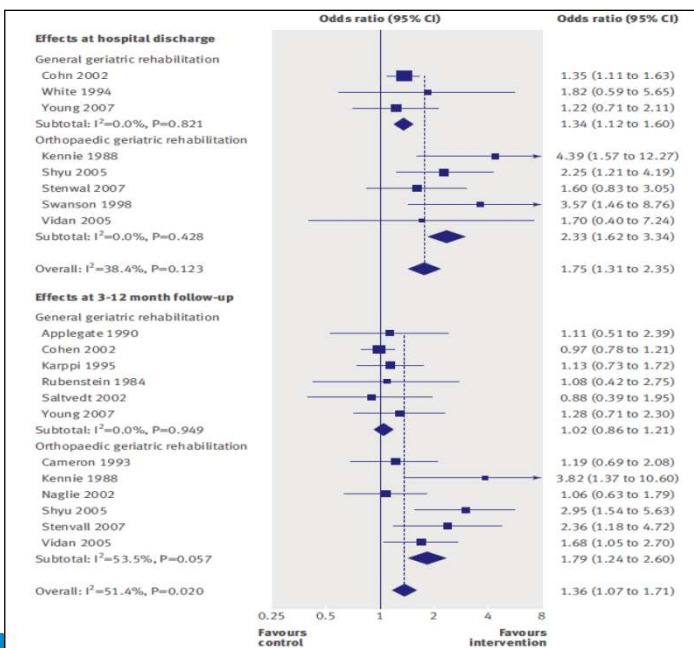


Fig 2 | Effect of inpatient rehabilitation specifically designed for geriatric patients on functional improvement at hospital discharge and at follow-up

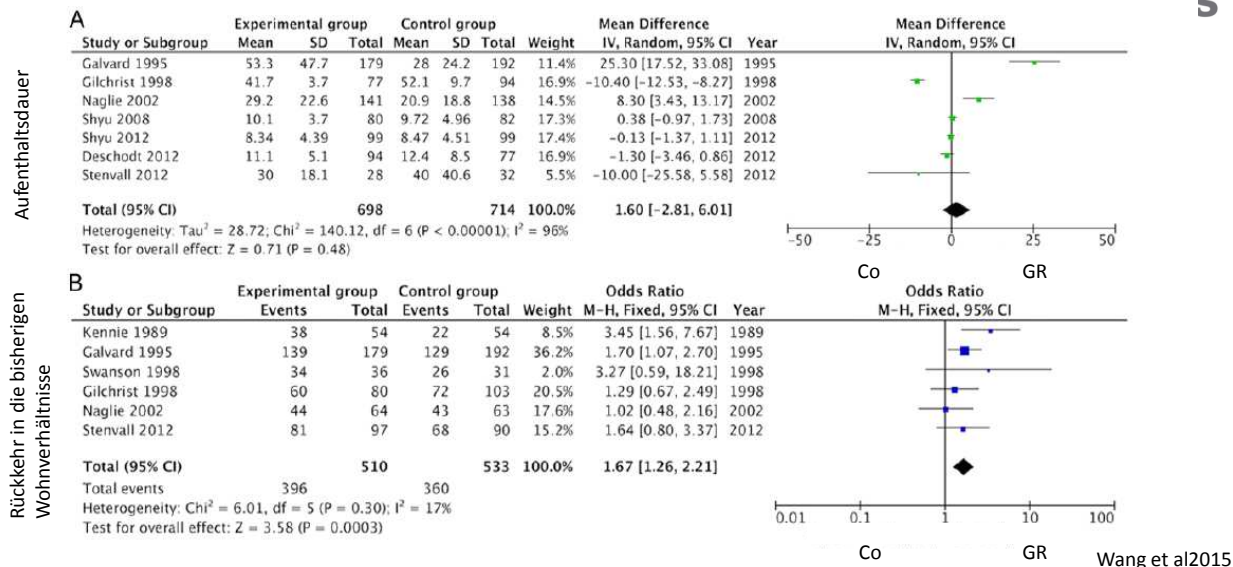
Funktions- verbesserung

Inpatient rehabilitation specifically designed for geriatric patients: systematic review and meta-analysis of randomised controlled trials

Stefan Bachmann, Robert Bosch Foundation postdoctoral research fellow in geriatrics,^{1,2} Christoph Finger, doctoral student,¹ Anke Huss, assistant professor in environmental epidemiology,^{1,3} Matthias Egger, professor of epidemiology and public health,^{1,3} Andreas E. Stuck, professor of geriatrics,¹ Kerri M. Clough-Gore, senior research fellow in epidemiology and geriatrics^{1,4}

Weitere Fakten

S



19

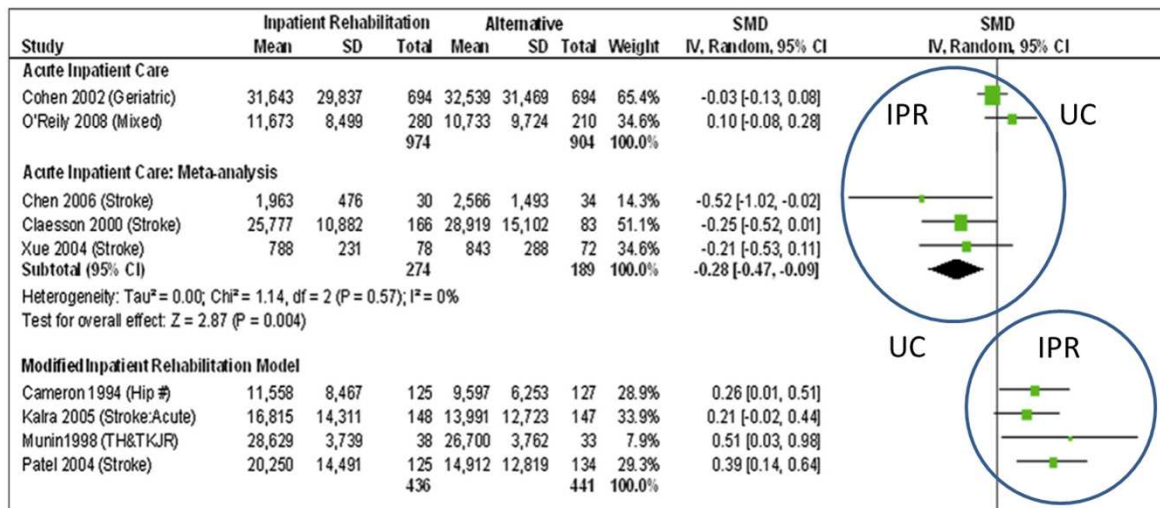
Ökonomie

KLINIKEN VALENS



20

Kosten



Zusammenfassung



- || Outcomes in der Rehabilitation fokussieren auf die Funktionsfähigkeit im Alltag und die Teilhabe am sozialen Leben
- || Diese Ziele sind sowohl in der muskuloskeletalen als auch in der geriatrischen Literatur evidenzbasiert erreichbar
- || Die stationäre Rehabilitation ist kosteneffektiv

Schlusswort

- || Erfolg (positives Outcome) bedeutet, dass man auch bekommt, was man erreichen will.
- || Glück (in der Rehabilitation) aber bedeutet, man weiss zu schätzen, was man (erreicht) hat!



Rehazentrum Valens



Rehazentrum Walenstadtberg



Rheinburgklinik Walzenhausen

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

PD Dr. St. Bachmann

Chefarzt
Rheumatologie/Internistische Reha

 **KLINIKEN VALENS**